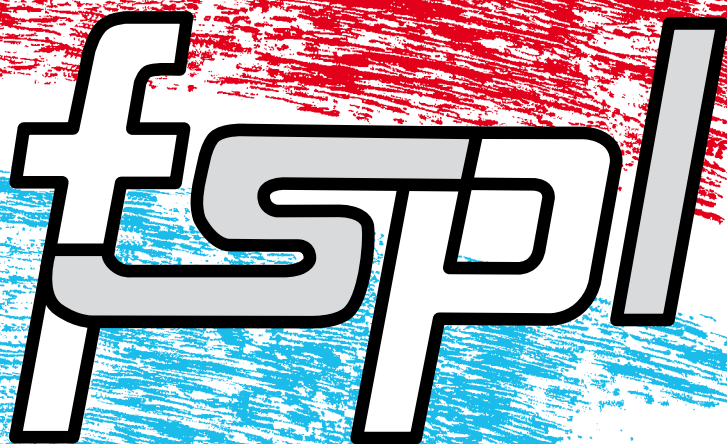


# LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

ORGANE OFFICIEL DE LA FEDERATION DES SOCIETES PHILATELIQUES  
DU GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG



2019 - N°4



**MULTILATERALE  
BRIEFMARKENAUSSTELLUNG  
LUXEMBURG 2019**

**08 - 10.11.2019**

**LUXEXPO THE BOX**

10, CIRCUIT DE LA FOIRE INTERNATIONALE  
L-1347 LUXEMBOURG-KIRCHBERG

# Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019

Die Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019 wird von der "Fédération des Sociétés philatéliques du Grand-Duché de Luxembourg" (FSPL) als Wettbewerbsausstellung im Rang 1 durchgeführt unter der Schirmherrschaft Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs und den Auspizien von Herrn Xavier Bettel, Staatsminister, der Stadt Luxemburg, Mme Lydie Polfer, Bürgermeisterin, und der FEPA (Federation of European Philatelic Associations), José Ramon Moreno, Präsident. Ausrichter sind der Verband FSPL und POST Luxembourg. Die Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019 findet vom 8. bis 10. November 2019 in den Ausstellungshallen LUXEXPO in Luxemburg-Kirchberg, 10, Circuit de la Foire Internationale, L-1347 Luxembourg, nach der Ausstellungsordnung, den Durchführungsbestimmungen und den Bewertungsreglementen der FSPL in der jeweils neuesten Fassung zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses, statt.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am 8. November um 11.00 Uhr für geladene Ehrengäste. Die Öffnungszeiten der Ausstellung für Besucher sind von 10.00 bis 18.00 Uhr, außer Sonntags nur bis 17.00 Uhr. Am Sonntag, dem 10. November 2019, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr stehen die Juroren den Ausstellern an den Exponaten zur Beratung zur Verfügung.

In etwa 400 Ausstellungsrahmen zeigen Aussteller aus sieben europäischen Ländern: die Niederlande, Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich, Schweiz und Slowenien ihre Exponate in allen Sparten der Philatelie: Traditionelle Philatelie, Postgeschichte, Ganzsachen, Aerophilatelie, Astrophilatelie, Thematische Philatelie, Maximaphilie, Fiskalphilatelie, Ansichts- und Motivkarten, Jugendphilatelie und Literatur - im Wettbewerb sind es insgesamt 26 Exponate aus Luxemburg. Die POST Philately zeigt in etwa 110 Ausstellungsrahmen seltene Exponate. Außer Wettbewerb zeigen FSPL-Aussteller in etwa 120 Ausstellungsrahmen Exponate in allen Sparten der Philatelie. Jeder Aussteller im Wettbewerb bekommt eine Urkunde, eine Erinnerungsmedaille, sowie seinen Bewertungsbogen. Die FSPL Aussteller außer Wettbewerb bekommen eine Urkunde. Die FSPL-Aussteller im Wettbewerb und außer Wettbewerb bekommen Anfang des Jahres 2020 noch einen Sachpreis von der POST Philately und der FSPL offiziell im Foyer de la Philatélie überreicht. Die Jury kann auch Ehrenpreise vergeben, welche dem Organisationskomitee von



Cette page est offerte par Fleurs Vry, Hellange  
Tel.: 51 77 75 Fax: 51 90 30

Stiftern für die Ausstellung zur Verfügung gestellt wurden. Postverwaltungen und Händler beteiligen sich ebenfalls an der Ausstellung.

Die internationale Jury besteht aus folgenden Personen: Horin Horst (A), Montandon Claude (CH), Boettger Lars (L), Schmidt Alfred (D), Vermeule Jan (NL), Graffé Josy (L), Suhadolc Peter (SI), Thill Roger (L), Feck Claude (L), Wolff Jos (L), Krack Francy (L), Trommer Andrée (L), Wenz Heinz (D), und Westendorf Hannes (L).

Bei Gelegenheit der Ausstellung gibt die POST Luxembourg drei Sonderbriefmarken mit drei passenden Sonderstempeln heraus, die am Postschalter in der Ausstellung erhältlich sind.

Die Themen der jeweiligen Ausgaben sind folgende:

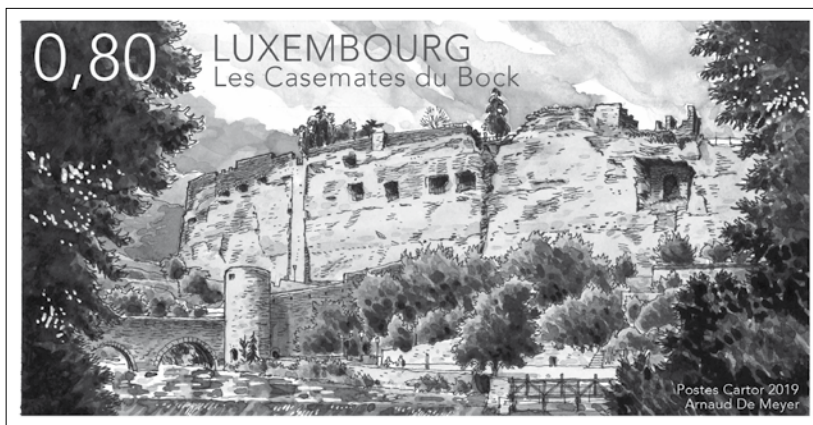
08.11. Tag der Multilateralen

- Gemeinsame Ausgabe Luxemburg-Österreich: Kaiser Karl V



## 09.11. Tag der Geschichte

- Gemeinsame Ausgabe Luxemburg-Gibraltar: Kasematten



## 10.11. Tag der Zukunft

- Sonderbriefmarke: Space Resources.



Einzelheiten über die "Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019" werden rechtzeitig in der Presse mitgeteilt und können auf [www.multilaterale2019.lu](http://www.multilaterale2019.lu) eingesehen werden.

jw

Cette page est offerte par Jos Wolff, RDP, Ehlang/Mess  
Président de la FSPL, Président honoraire de la FIP

## EUROPAMARKEN

Neben der öffentlichen Internetwahl zur Kürung der schönsten EUROPA Marke erfolgt seit 2011 auch eine Bewertung der schönsten EUROPA Marke durch ein Jurorenteam bestehend aus acht Experten der Philatelie. 2019 setzte sich die Jury aus folgenden Personen zusammen: Olaf Neumann & Stefan Klein, Designer (D), Botond Szebeny, Generalsekretär PostEurop (HU), Guy Coutant, Pro Post (B), Arie Piet, Enschedé Printing (NL), Antonio Manuel Amaral, PostEurop, und Andrée Trommer (L), FSPL Vizepräsidentin.

2019 war das Thema der EUROPA Marken "Heimische Vögel" und am 1. Juli 2019 traf sich die Jury in Brüssel, um aus den eingesandten EUROPA Briefmarken die 3 besten zu prämiieren. Das Resultat wurde am 21. September in Brüssel bekanntgegeben: 1. Slowenien, 2. Liechtenstein, 3. Finnland. 2020 wird das Thema der EUROPA Marken "Alte Postwege" sein.

-as-



*v.l.: A.M. Amaral, G. Coutant, B. Szebeny, A. Trommer,  
S. Klein, A. Piet, O. Neumann*

Cette page est offerte par Andrée Trommer-Schiltz, Luxembourg  
trésorier et vice-président de la FSPL

# 12½ Centimes Brück dritte Lieferung

## Registratur, Verwendungszweck, Seltenheit

In vorherigen Ausgaben vom Moniteur haben wir über die 12½ Centimes Haarlem in zwei Teilen berichtet<sup>1</sup>. Im ersten Teil sind wir auf die Seltenheit der Belege und größerer Einheiten dieser Marke sowie auf deren Existenz in großen Sammlungen eingegangen. Ähnlich wie bei den eben erwähnten Artikeln werden wir auch diesmal vorgehen und den Artikel dementsprechend in zwei Teilen veröffentlichen.

Man muss wissen, dass der heute noch belegbare Hauptverwendungszweck<sup>2</sup> der ersten und zweiten Lieferung der 12½ Centimes Brück<sup>3</sup>, Briefen bis 15 Gramm nach dem Deutschen Reich galt. Während der Ausgabe der zweiten Lieferung wurde dieser Tarif am 1. Mai 1878 auf 25 Centimes heraufgesetzt<sup>4</sup>. Der Postkartentarif in das Deutsche Reich wurde auf 12½ Centimes heraufgesetzt, wurde aber wieder durch den Pariser Vertrag ab dem 1. April 1879 auf 10 Centimes herabgesetzt<sup>5</sup>. Ab dem 1. Mai 1878 findet man vermehrt Briefe mit zwei 12½ Centimes-Marken der zweiten Lieferung, was einem vom Gefühl her an einen „verschwenderischen Aufbrauch“ denken lässt. Die dritte Lieferung von Brück und die Haarlemer Ausgabe wurden aber trotzdem in nicht so geringer Auflage gedruckt, obwohl man einfach meinen könnte, dass sie nicht mehr benötigt wurden. Diese beiden Marken können daher als ähnlich in ihrer Seltenheit betrachtet werden.

## Der belegbare Verwendungszweck

Der Verwendungszweck der 12½ Centimes Brück der dritten Lieferung ist nur auf vier Belegen nachweisbar. Fragmente mit dieser Marke sind uns nicht bekannt.

<sup>1</sup> MDC 5, 2018, 195–199; MDC 3, 2019, 140–141.

<sup>2</sup> Seltener findet man sie als Paar verwendet auf Briefen nach Frankreich, auf Korrespondenzkarten und als Zusatzfrankatur auf Paketbegleitkarten.

<sup>3</sup> Den Autoren ist das erste bekannte Verwendungsdatum der ersten Lieferung (lilarosa) der 25. Oktober 1876, der zweiten Lieferung (karminrosa) der 30. September 1877 und der dritten Lieferung (lachsrosa) der 12. März 1880.

<sup>4</sup> Memorial I, Nr. 24, 11. April 1878.

<sup>5</sup> Memorial I, Nr. 19, 24. März 1879.



Abb. 1. Der „Remich-Brief nach Frankfurt“  
abgestempelt am  
24. Dezember 1881



Abb. 2. Der „Remich-Brief nach Burscheid“  
abgestempelt am  
20. Oktober 1881

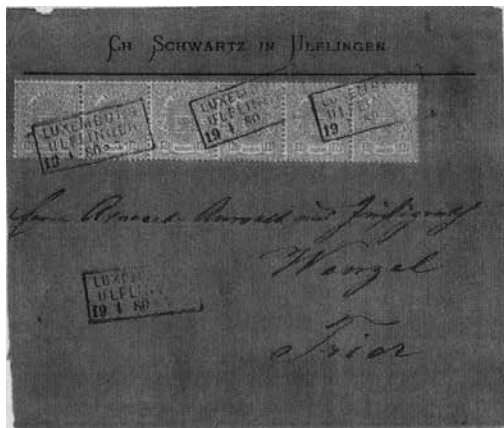
Zwei Briefe wurden von Remich ins Deutsche Reich geschickt, jeweils mit zwei Marken der 12½ Centimes Brück der dritten Lieferung frankiert, einmal als Paar, einmal mit zwei Einzelmarken. Abgestempelt wurden sie am 24. Dezember 1881 nach Frankfurt bzw. am 20. Oktober 1881 nach Burscheid.



Abb. 3. Der „Bern-Brief“, abgestempelt  
am 12. März 1880 in  
Luxemburg



Der dritte Brief wurde von Georg Brück am 12. März 1880 von Luxemburg nach Bern geschickt. Bei der Frankatur handelt es sich um eine Mehrfachfrankatur der 12½ Centimes Brück der zweiten (rechts) und dritten Lieferung (links). Eine vom Absender beabsichtigte Mehrfachfrankatur ist hier wahrscheinlich. Georg Brück war der Sohn des Druckers Pierre Brück<sup>6</sup>.



*Abb. 4. Der „Ulflingen-Brief“, abgestempelt am 19. April 1880 anhand des Bahnpoststempels Ulflingen.Luxemburg (nach Soluphil 1998, 115, Abb. 1)*

Der vierte Brief ist mit einem Sechserstreifen frankiert. Er wurde von der Firma Schwarz aus Ulflingen am 19. April 1880 nach Trier verschickt. Beim Tarif handelt es sich um die dritte Portostufe laut dem letzten Pariser UPU-Vertrag.

### **Belege der 12½ Centimes in großen Sammlungen und auf Auktionen**

Die große Seltenheit von nur vier Belegen fällt auf. Nun stellt sich die Frage nach den Vorbesitzern und den großen und bedeutenden Sammlungen der Luxemburger Klassik. Erstaunlich ist auf den ersten Blick, dass nur einer der Briefe in einer dieser Sammlungen vorzufinden ist. Dabei handelt es sich um den Beleg mit dem Sechserstreifen aus Ulflingen. Dieser befand sich in der Dupont-Sammlung<sup>7</sup>. Weniger erstaunlich ist dies allerdings nicht, wenn man in Auktionskatalogen nach diesen Belegen sucht. Sie tauchten alle erst sehr spät auf. Auch der Brief aus Ulflingen befand sich nicht lange in der Dupont-Sammlung. Er wurde erst ca. ein Jahr vorher bei Rudolf Steltzer in Frankfurt angeboten<sup>8</sup>. Später wurde er noch einmal anlässlich

<sup>6</sup> Weitere Hintergrund-Informationen zu der Familie Brück und zu diesem Brief finden sie im Artikel von Wolfgang Maassen, „Alphons Brück und seine Familie“, *Phila Historica*, Zeitschrift für Philateliegeschichte und Philatelistische Literatur, Nr. 1, März 2018, 55; [http://philahistorica.de/Dokumente/PhilaHistorica\\_2018\\_01.pdf](http://philahistorica.de/Dokumente/PhilaHistorica_2018_01.pdf) (Stand: 25. August 2019).

<sup>7</sup> *Corinphila* 73, 23–28. September 1985, Los 5448.

<sup>8</sup> Steltzer 152, 28–31. Oktober 1984, Los 1702.

des Symposiums zur Juvalux 98 veröffentlicht<sup>9</sup>. Der Bern-Brief wurde einmal<sup>10</sup>, der „Remich-Brief nach Frankfurt“ zweimal<sup>11</sup> auf einer Auktion in Luxemburg angeboten. Vom anderen „Remich-Brief nach Burscheid“ ist uns keine Auktion bekannt, in der er je angeboten wurde.

### Größere Einheiten



*Abb. 5. Die beiden Einheiten*

An Einheiten sind uns neben dem weiter oben erwähnten Paar und dem Sechserstreifen auf Brief nur zwei weitere Paare bekannt. Es handelt sich um ein ungebrauchtes Randstückpaar und um ein Paar, das am 19. Oktober 1880 in Dommeldingen abgestempelt wurde.

### Schlussfolgerung und Diskussion

Geht man nur vom vorhandenem philatelistischem Material aus, so haben wir bei der 12½ Centimes Brück der dritten Lieferung keinen Nachweis, der die Daseinsberechtigung dieser Marke dokumentiert. Wir haben zwei Paare, einen Sechserstreifen und einen wahrscheinlich absichtlich in dieser Form frankierten Händlerbrief. Es ist hervorzuheben, dass keine Einzelfrankatur belegt ist. Die Frankatur der vier Belege hätte mit der Verwendung einer bzw. drei 25 Centimes Marken weniger „verschwenderisch“ ausfallen können. Bei einem Rückblick auf die Haarlemer Ausgabe der 12½ Centimes haben wir mittlerweile<sup>12</sup> drei Paare auf Brief und eine in Buntfrankatur mit drei 25 Centimes Marken der Haarlemer Ausgabe auf einer Paketbegleitkarte. Allein letztgenannte rechtfertigt aufgrund einer unmöglichen portogerechten Frankatur ohne eine 12½ Centimes die Existenz dieser Marke. Zusammengefasst heißt dies, dass von acht bekannten Belegen nur einer die Daseinsberechtigung von zwei Marken verschiedener Ausgaben belegt, deren Auflagen zusammen über 225 000 Exemplaren beträgt<sup>13</sup>.

<sup>9</sup> Soluphil (Hrsg.), Symposium 98. Histoire Postale Luxembourg, 1998, 115, Abb. 1.

<sup>10</sup> Soluphil 45, 26. Januar 1990, Los 3211.

<sup>11</sup> Banque du timbre 147, 25. November 1989; Soluphil 106, 8. Juni 1990, Los 798.

<sup>12</sup> Der dritte Brief wurde uns freundlicherweise vom Martin Eichele aus der Schweiz mitgeteilt.

<sup>13</sup> J.-P.Reis, Statistique historique du Grand-Duché de Luxembourg – Administration des postes et des télégraphes – histoire des postes, des télégraphes et des téléphones (Luxembourg 1897), 219.



## MengPost

Créez vos timbres  
personnalisés sur  
[meng.post.lu](http://meng.post.lu)



[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu) • 4088 8840



Mit 22 nicht gestempelten  
Briefmarken

**39€**



# DAT ASS LËTZEBUERG !

AU PAYS DES ROSES  
IM LAND DER ROSEN

Erhältlich im Fachhandel,  
im Philatelieschalter Cloche d'Or und  
im eShop auf **[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu)**



**[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu) • 4088 8840**



## Smart **PostCard**

Envoyez vos meilleurs souvenirs de vacances comme une vraie carte postale !



[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu) • 4088 8840





Erhältlich in  
unserem e-shop auf  
[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu)

**40€**  
inkl. Versand

## Eine einzigartige Sammlung

Alle luxemburgischen Briefmarken die 2018 ausgegeben wurden.

29 Postwertzeichen, sowie 2 Kleinbögen,  
1 Briefmarkenheftchen und ein „Schwarzdruck“  
der Sondermarken „Weihnachten“ in einem Set.

[www.postphilately.lu](http://www.postphilately.lu)  
[contact.philately@post.lu](mailto:contact.philately@post.lu)



Bitte schicken Sie diesen Bestellschein an: **POST Philately - L-2992 Luxemburg**

- ☐ Übersenden Sie mir bitte alle Informationen bezüglich eines Abonnements für luxemburgische Briefmarken.
- ☐ Liefern Sie bitte ohne Aufpreis und gegen Rechnung ..... Exemplar(e) der Jahreskollektion 2018 zum Stückpreis von 40,00€.

Name ..... Vorname .....

Straße ..... Nr. ....

PLZ ..... Ortschaft ..... Land .....

Für weitere Anregungen oder Kommentare zu diesem Artikel sind die Autoren Ihnen dankbar. Wir sind für unsere Recherchen stets auf der Suche nach älteren Auktionskatalogen, besonders von der Firma Banque du Timbre von Herrn Ungeheuer und von Europhil.

Commission pour la Philatélie traditionnelle, les Entiers postaux et l'Histoire postale du Luxembourg

Marc Schaack  
6, rue Thomas Byrne  
L-3761 Tétange  
Tel. : 26 17 53 87  
schaackmarc@yahoo.com

Olivier Nosbaum  
135, rue de Bettembourg  
L-5811 Fentange  
Tel. : 621 49 40 65  
o\_nosbaum@hotmail.com

**Timberen - Mënzen -  
Postkarten - FDC asw  
*Timbres - Cartes postales - FDC etc***

**28. Sammlerbasar – Marché pour Collectionneurs**  
**Sonndeg/Dimanche 3 novembre 2019 de 8:30-16:30 h**

Schëffleng, Hall Polyvalent-Rue Denis Netgen  
Dësch/ Table 6,00 € (180 x75 cm)

Fir d'Reservatioun vun Dëscher iwerweist w.e.g.  
6 € pro Dësch virum 20. Oktober 2019 op de Kont:

CCPLLULL LU62 1111 0792 5506 0000  
vum CERCLE PHILATELIQUE SCHËFFLENG

Tel: Chr. STEICHEN 54 21 76

Tel: G. GROBER 54 63 66

Fir Iessen a Gedrenks ass gesuergt  
Entrée an Parking gratis

Cette page est offerte par le  
Cercle philatélique de Schiffflange

# Nationaler Veranstaltungskalender

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass unter dieser Rubrik nur jene philatelistischen und numismatischen Manifestationen aufgelistet werden, die uns schriftlich vom jeweiligen Veranstalter mitgeteilt werden.

- 12.-13.10.19 "30. Tag der Maximaphilie", nationale Maximaphilie-Wettbewerbsausstellung, und "Krieg und Frieden", 2 Ausstellungen organisiert vom Verein Mamer im CIPA, 5, rue du Marché, und im "Schlass" in Mamer. *Sonderstempel*.
- 20.10.2019 Tauschbörse von 8.30 bis 12.00 Uhr im "**Grand Séminaire du Luxembourg (Centre Jean XXIII)**", **52, rue Jules Wilhelm, Luxemburg-Kirchberg**, organisiert vom Verein Hollerich-Bonneweg.
- 26.10.2019 Vortrag der Kommission für traditionelle Philatelie im "Foyer de la Philatélie", 38, rue du Curé, Luxembourg, um 14.30 Uhr: Marc Schaack stellt seine "Armoiries"-Sammlung vor.
- 03.11.2019 Sammlerbasar vom "Cercle philatélique de Schiffange" von 8.30 bis 16.30 Uhr im Hall Polyvalent in Schiffingen, rue Denis Netgen.
- 08.-10.11.19 Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019, Wettbewerbsausstellung ausgerichtet von der FSPL und der POST Luxembourg, in den Ausstellungshallen Luxexpo in Luxemburg-Kirchberg, für Aussteller aus den Briefmarkensammlerverbände aus Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Schweiz und Slowenien; ausser Wettbewerb können sich nur Luxemburger Sammler aus einem FSPL Verein beteiligen. *Sonderstempel*
- 24.11.2019 Tauschbörse von 8.30 bis 12.00 Uhr im "**Grand Séminaire du Luxembourg (Centre Jean XXIII)**", **52, rue Jules Wilhelm, Luxemburg-Kirchberg**, organisiert vom Verein Hollerich-Bonneweg.
- 30.11.2019 Vortrag der Kommission für traditionelle Philatelie im "Foyer de la Philatélie", 38, rue du Curé, Luxembourg, um 14.30 Uhr: Winfried Schwickert zeigt seine Sammlung der Briefkastenstempel. Fernand Rasquin gibt dazu historische Erläuterungen.

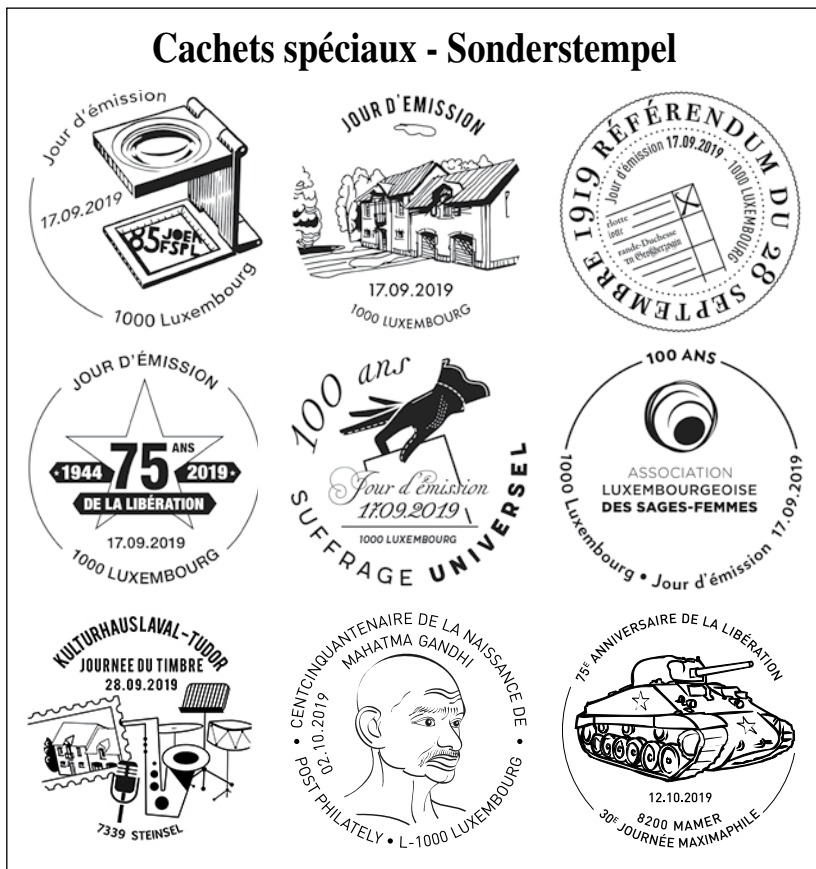


- 12.-22.12.19 "75ème anniversaire de la Bataille des Ardennes",  
organisiert vom Verein SOPHIA Wiltz. *Sonderstempel*.
- 15.12.2019 Tauschbörse von 8.30 bis 12.00 Uhr im "**Grand Séminaire du Luxembourg (Centre Jean XXIII)**",  
**52, rue Jules Wilhelm, Luxemburg-Kirchberg**,  
organisiert vom Verein Hollerich-Bonneweg.

## Internationaler Veranstaltungskalender

- 19.10.2019 "NUTS PHILA 2019", organisiert vom RNPC Royal Nuts  
Phila Club von Bastogne im Centre sportif de la porte de  
Trèves in der rue Gustave Delperdange 1 in Bastogne.

-as-



# Analytische Berichte der FSPL

## Bericht über die Sitzung des Bureau Permanent vom 4. September 2019

Anwesend die HH. Feck, Krack, Piron, Kriesten, Weber, Wolff und Mme Trommer. Entschuldigt: die HH. Jungblut und Schwickert. Gegen 18.20 Uhr begrüßt der Präsident die anwesenden Mitglieder des B.P. und geht zur Tagesordnung über.

### *A) Korrespondenz*

- Der "Cercle Philatélique Steinsel" beantragt ein Vorwort beim FSPL-Präsidenten für die Broschüre "Tag der Briefmarke 2019" vom 28. bis 29. September 2019 in Steinsel. Einverstanden.
- Die Jury für den "Tag der Briefmarke 2019" besteht aus folgenden Jurymitgliedern: Claude Feck, Josy Graffé, François Strasser und Jos Wolff.
- Herr Jungblut, Präsident des "CEPHILCO", bat den FSPL-Präsidenten, eine Auswahl von philatelistischen Krawatten von FIP-Ausstellungen, Postverwaltungen, Händlern usw. auszustellen. Einverstanden.
- Der Schwaneberger Verlag GmbH schickt dem FSPL-Präsidenten folgende Michel Kataloge, welche er der FSPL-Bibliothek schenkt: Österreich Spezial 2019, Deutschland 2019/2020 und Südeuropa 2019/2020.
- Das Organisationskomitee der "INDONESIA 2020" beantragt einen Landeskommissar und Preisrichter von der FSPL. Als Kommissar wird Mme Andrée Trommer genannt und als Preisrichter der FSPL-Präsident, als einziger der FSPL auf der FIP-Liste. Die FSPL wird aus Kostengründen keine Exponate nach Indonesien schicken, ausser es meldet sich ein Aussteller, welcher alle Kosten, Rahmengebühr, Versicherung und Transport übernimmt. Die FSPL wird sich mit dem "Moniteur du Collectionneur" von 2018 und 2019 in der Literaturklasse beteiligen.
- Mme Héloïse Dautricourt, Rédactrice en chef du Delcampe Magazine et du Delcampe Blog, war am 7. August im Foyer de la Philatélie und bat den FSPL-Präsidenten um einen Bericht über "85 Jahre FSPL" und über die "Multilaterale Briefmarkenausstellung 2019 Luxemburg".
- Herr Jürgen Priebe, 1. Vorsitzender des Landesverbandes der Briefmarkensammlervereine des Saarlandes e.V., bat den FSPL-Präsidenten, ein Grußwort für den Katalog der philatelistischen Manifestation, die vom 4. bis 10. Oktober 2019 in Saarwellingen stattfindet, zu schreiben, sowie eine Grußansprache bei der Eröffnungsfeier am 4. Oktober um 19.00 Uhr an die Ehrengäste zu richten. Einverstanden.

<p>Cette page est offerte par Pâtisserie Strasser Michel S.A., Schiffflange</p>
---

- Der Deutsch-Französische Briefmarkenclub e.V. Trier lud den FSPL-Präsidenten zur Eröffnungsfeier des Tags der Briefmarke am 5. September 2019 um 11.00 Uhr nach Trier ein. Wegen anderer Verpflichtungen konnte er der Einladung nicht Folge leisten.
- Der "Cercle Philatélique Wiltz" teilt dem B.P. die Aussteller der Ausstellungen "71 Joer Geenzeffest", "80 Joer Timberclub" und "175 Joer Baschelter Kiirch" mit: Maes Norbert, Cornette André, Bernardy Marcel, Probst Marcel, Schloesser Léon und Reuter Jean-Louis. Das B.P. nimmt Kenntnis davon.
- Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland Dr. Heinrich Kreft und Frau Birgit Kreft geben sich die Ehre den FSPL-Präsidenten und die Vizepräsidentin für das Zentrum am 3. Oktober 2019 um 17.30 Uhr zum Empfang anlässlich des Tages der Deutschen Einheit einzuladen. Sie nehmen die Einladung an.
- Am 25. September 2019 findet um 19.00 Uhr im "Kultursall", rue des Vergers, L-7339 Steinsel, die "Soirée du Timbre 2019" statt.
- Herr Claude Feck teilt in einem Schreiben die Abstempelungen der Maximumkarten, welche die Kommission bei der Briefmarkenausgabe vom 17. September 2019 herausgibt, mit: "85 Jahre FSPL", 1 Karte mit dem Ersttagstagesstempel OT-Luxembourg 2 und "100. Jahrestag Referendum" 1 Karte mit dem Ersttagssonderstempel "Réfèrendum du 28 septembre 1919".
- Die Jury der Multilateralen Briefmarkenausstellung besteht aus folgenden Preisrichtern: Horin Horst (A), Montandon Claude (CH), Boettger Lars (L), Schmidt Alfred (D), Vermeule Jan (NL), Graffé Josy (L), Suhadolc Peter (SI), Thill Roger (L), Feck Claude (L), Wolff Jos (L), Krack Francy (L), Trommer Andrée (L), Wenz Heinz (D) und Westendorf Hannes (L).
- Am 14. September 2019 findet von 09.00 bis 17.00 Uhr ein Sammlermarkt für Münzen, Briefmarken und Ansichtskarten in Hesperingen, 474, route de Thionville, statt. Organisiert wird er vom "Cercle numismatique du Grand-Duché du Luxembourg" & "Cercle philatélique et numismatique Hollerich-Bonnevoie asbl". Nähere Auskünfte bekommt man bei Kirsch Maurice: Tel: 691834926, Email: mommo@pt.lu / Heinz Vincent: Tel.: 691809378 vincent\_heinz@web.de. Der Eintritt ist frei.
- Der Verein Hollerich-Bonneweg teilt mit, dass die Tauschbörse nicht mehr in Gasperich stattfindet, sondern im "Grand Séminaire du Luxembourg (Centre Jean XXIII)", 52, rue Jules Wilhelm, Luxembourg-Kirchberg, von 8.30 bis 12.00 Uhr am 20. Oktober, 24. November und 15. Dezember 2019.

- Bei Gelegenheit der feierlichen Eröffnung des neuen Christoph Gärtner (C.G.) Gebäudes am 22. Juni in Bietigheim-Bissingen überreichte der FSPL-Präsident Herrn Christoph Gärtner die FSPL-Verdienstnadel in Vermeil für seine Verdienste in der Philatelie. Die Mitglieder des Bureau Permanent erklärten sich einverstanden.

#### *B) Verschiedenes*

- Der Bericht des Bureau Permanent vom 5. Juni 2019 wird einstimmig angenommen.
- Frau Trommer macht einen ausführlichen Bericht über den Kassenbestand der FSPL, welcher einstimmig angenommen wird. Rechnungen werden vorgelegt, genehmigt und der Kassiererin zur Auszahlung übergeben.

Anschließend stellt der Präsident an jedes Mitglied die Frage, ob zu irgendeinem Punkt noch Fragen bestünden, was jedoch nicht der Fall ist.

Schluss der Sitzung gegen 19.30 Uhr.

Jos Wolff, RDP

Präsident der FSPL & Ehrenpräsident der FIP

## **De nos Cercles / Aus den Vereinen**

### **U.T.L**

#### **Réunion mensuelle du 12 mai 2019**

Allocution du président: Le président Francy Krack souhaite la bienvenue aux 17 membres venus dans la Salle de Fêtes de l'Institut St-Jean à Luxembourg-Belair.

Il remercia au nom du comité Monsieur Jos. Wolff, RDP et président de la FSPL pour son rapport de l'assemblée générale de l'UTL du 14 avril 2019, paru au Moniteur N° 2 2019. Il excusa Hannes Westendorf (membre du comité).

Vente aux enchères: 30 offres; 23 vendus.

Nouvelles philatéliques du président Francy Krack:

Emission de timbres-poste

Le 04/05/19 Décès du Grand-Duc Jean (carte et enveloppe)

Le 07/05/19 Emission de t-p.

Du 08 au 10/06/19: Exphimo à Mondorf-L-B. (2 timbres et enveloppe)

Le 16/06/19: Réunion mensuelle de l'UTL

Nouveaux membres effectifs de l'UTL pour 2019 Mrs Carlo Watgen, René Muller, Marcel Dreis et Rick Roderes.

Après la petite pause: Olivier Nosbaum prit la parole pour nous expliquer à l'aide du projecteur ses recherches de la répartition des timbres-poste depuis 1852, sur la livraison des timbres (Enregistrement-Poste), sur la demande de

timbres et de la livraison de la Poste, du magasin du timbre et de la direction de la Poste etc.

Le président Fr. Krack et les membres ont remercié Olivier Nosbaum par applaudissement.

Tombola: 170 lots vendus

Prime de présence: Un petit cadeau philatélique à tous les membres présents.

J.A.

### **Réunion mensuelle du 16 juin 2019**

Allocution du président: Le président Francy Krack souhaite la bienvenue aux 17 membres venus dans la Salle de Fêtes de l'Institut St-Jean à Luxembourg-Belair.

Vente aux enchères: 30 offres 20 vendus et 2 après coup.

Nouvelles philatéliques du président Francy Krack:

Le 07/07/2019 Journée des philatélistes

Du 20 au 21/07/2019 BD Festival à Contern

Le 21/07/2019 Bourse à Echternach

Du 28 au 29/09/2019 Journée du Timbre à Steinsel

Du 12 au 13/10/2019 30e Journée Maximaphile à Mamer

Le 03/11/2019 Bourse à Schiffflange

Du 08 au 10/11/2019 Multilatérale

Le 16/12/2019 Cachet Joyeux Noël

Fermeture de différents Bureaux de poste

Le 01/05/2019 Centre Hospitalier et Hosingen ; le 01/06/2019 Clervaux ; le 01/10/2019 Bertrange

Nouveaux „Points Post“

Le 17/06/2019 Cactus Echternach, le 15/07/2019 Q 8 Bridel, le 19/08/2019 Cactus Bonnevoie.

Après la remise des lots de la vente, Olivier Nosbaum nous a expliqué à l'aide du projecteur l'impression d'Enschede des essais des timbres-poste de 1927 de la Grande-Duchesse Charlotte et du Prince Félix, des factures pour les timbres d'Enschede, des lettres et des communications avec cette firme. (etc.etc.)

Le président ainsi que les membres ont remercié Olivier Nosbaum pour ses explications très intéressantes par applaudissement.

Tombola: 150 lots vendus

Prime de présence: Un petit cadeau philatélique pour chaque membre présent.

J.A.

## Ehrung beim Cercle philatélique de Mondercange

Beim Conseil Général im Februar 2019 hatten die Delegierten dem Antrag des Vorstands des Briefmarkensammlervereins Monnerich, die Präsidentin Elvire Quintus mit der FSPL Verdienstnadel in Bronze zu ehren, zugestimmt.



*FSPL Präsident Jos Wolff und Mme Quintus*

Am 6. Juli überreichten FSPL Präsident Jos Wolff, Vizepräsidentin Andrée Trommer und Vorstandsmitglied Jeannot Piron beim jährlichen Abschlussessen des Vereins diese Verdienstnadel an Madame Quintus.



Bürgermeister Jeannot Fürpass gratulierte Madame Quintus mit einem Blumenstrauss.

-as-

## LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

Organe officiel de la Fédération des Sociétés Philatéliques du Grand-Duché de Luxembourg (FSPL) pour les intérêts philatéliques et numismatiques.

**Numéro 4 / 4 octobre 2019**

Propriétaire et éditeur: FSPL – Siège: Foyer de la Philatélie, 38 rue du Curé, L-1368 Luxembourg, tél. 26 47 87 26, Rédaction et annonces: Andrée Trommer-Schiltz, 21a, rue des 7 Arpents L-1139 Luxembourg et Jos Wolff, 67, rue du Centre L-3960 Ehlang/Mess. – Impression: Imprimerie OSSA, Parc d'activité Syrdall • 46, rue Gabriel Lippmann • L-6947 Niederanven, Tél. 45 47 03-1.

**Tirage: 1500 exemplaires.** – Le "Moniteur du Collectionneur" paraît cinq fois par an. Les articles signés ne reflètent que les opinions des auteurs. Le © indique que l'auteur se réserve le copyright sous toutes ses formes. – Prix de vente par numéro: 5 €. Abonnement par an: 25 € (tous pays). Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

**ANNONCES:** Petite annonce encadrée (texte max. deux lignes): 25,00 €, 1/4 page: 50,00 €, 1/3 page: 62,00 €, 1/2 page: 75,00 €, 1/1 page: 124,00 €, 2<sup>e</sup> et 3<sup>e</sup> page de couverture: 162,00 €. Réductions (répétition du texte et commande globale): 3 fois = 5%, 5 fois = 10%. Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

*Le prochain numéro du  
"Moniteur du Collectionneur"  
paraîtra le 4 décembre 2019.*

*Clôture de rédaction:  
12 novembre 2019.*

## CERCLES AFFILIÉS À LA FSPL

	Date de la fondation
1. Berdorf	30.10.1971
2. Bettembourg	21.12.1955
3. C.Ph.I.E.L.	16.11.1967
4. Diekirch	26.11.1959
5. Differdange	18.05.1927
6. Dommeldange	14.05.1961
7. Dudelange	17.04.1921
8. Echternach	01.06.1966
9. Esch-sur-Alzette	27.02.1924
10. Ettelbruck	05.05.1945
11. Hollerich-Bonnevoie	03.1922
12. Kayl	21.02.1961
13. Kleinbettingen	02.06.1956
14. Kopstal-Bridel	26.12.1964
15. Mamer	21.01.1961
16. Mondervange	25.09.1966
17. Philcolux	04.10.1955
18. Police	27.03.1965
19. Redange	22.02.1962
20. Rodange	25.10.1945
21. Schifflange	18.01.1961
22. Schwébsange	30.01.1955
23. Steinsel	07.11.1959
24. St-Gabriel	1958
25. Tétange	09.02.1958
26. U.T.L.	30.03.1890
27. Walferdange	20.12.1970
28. Wasserbillig	08.08.1946
29. Wiltz	13.03.1939
30. Wormeldange	15.01.1979



# **MULTILATERALE**

## EXPOSITION DE TIMBRES-POSTE LUXEMBOURG 2019

### **EXPOSITION DE TIMBRES MULTILATERALE LUXEMBOURG 2019 ET BOURSE PHILATÉLIQUE À LUXEMBOURG-KIRCHBERG**

Les entreprises postales membres de la Multilaterale:

Allemagne, Autriche, Liechtenstein, Luxembourg, Pays-Bas, Slovénie,  
Suisse et invités seront présents,

+ marchands de pays divers, 700 cadres d'exposition

+ timbres spéciaux et cachets spéciaux en relation  
avec la Multilaterale

entrée gratuite

**08 - 10.11.2019**

**LUXEXPO THE BOX**

10, CIRCUIT DE LA FOIRE INTERNATIONALE  
L-1347 LUXEMBOURG-KIRCHBERG

[WWW.MULTILATERALE2019.LU](http://WWW.MULTILATERALE2019.LU)